

16.10.2025

Wichtiger Baustein für Netzstabilität und Energiewende

WIRSOL realisiert Batteriespeicherprojekt in Münster

Waghäusel/Münster. In Münster entsteht ein leistungsstarker Batteriespeicher, der gezielt zur Netzstabilität und Versorgungssicherheit beiträgt. Nach dem erfolgreichen Start des Großspeicherprojekts in Ohrdruf in Thüringen setzt Wirsol den nächsten Meilenstein in Westfalen. Der Batteriespeicher des Projekts „BESS Münster“ entsteht im Gewerbegebiet, unmittelbar neben dem Umspannwerk. Er hat eine Leistung von 5,3 Megawatt und eine Speicherkapazität von über zehn Megawattstunden. Bauherr ist das Partnerunternehmen W Power Renewables. Die Fertigstellung des Energiewendeprojekts ist für das erste Quartal 2026 geplant.

Als Generalunternehmer übernimmt Wirsol die ganzheitliche Umsetzung des Batteriespeichersystems – von der technischen Planung über die Beschaffung und Logistik bis hin zur schlüsselfertigen Errichtung und Inbetriebnahme. Dazu zählen die Lieferung aller Systemkomponenten, die fachgerechte Montage und Installation, sowie die Sicherstellung der Einhaltung aller relevanten technischen Normen und Sicherheitsanforderungen. Zu den Leistungen kommen sämtliche Tiefbau- und Fundamentarbeiten, die Baustelleneinrichtung sowie die Baufeldvorbereitung. Wirsol koordiniert die Einholung aller erforderlichen Genehmigungen und sorgt schließlich auch für die fachgerechte Verlegung der Kabeltrasse bis zum Netzanschlusspunkt.

Darüber hinaus stattet Wirsol den Speicher mit einer Fernsteuerungseinrichtung aus, errichtet die Umzäunung, nimmt die gelieferten Komponenten entgegen und installiert eine moderne Energiemanagement-Software samt zugehöriger Hardware. So entsteht eine Lösung, die nicht nur energetisch, sondern auch qualitativ und ökologisch überzeugt und den Weg in Richtung einer dezentralen und resilienten Energieinfrastruktur ebnet.

„Mit unserer umfassenden Leistungspalette stellen wir die zuverlässige und effiziente Realisierung von Batteriespeicherprojekten sicher. Mit dem Projekt in Münster setzen wir gemeinsam mit unseren Partnern ein starkes Zeichen für die Zukunft der Energieversorgung in der Region“, erklärt Johannes Groß, Geschäftsführer von Wirsol.

Der Batteriespeicher in Münster ist mehr als nur ein technisches Vorhaben – er ist ein strategischer Beitrag zur Flexibilisierung des Stromnetzes. Durch die gezielte Einbindung ins Netz wird die Grundlage für die erfolgreiche Integration weiterer Erzeugungskapazitäten aus Erneuerbaren Energien geschaffen. Besonders für gewerbliche und industrielle Anwendungen entsteht hier ein Vorbild für skalierbare und wirtschaftliche Speicherlösungen. Auch in puncto Nachhaltigkeit setzt das Projekt Maßstäbe. Um die Auswirkungen auf Anwohner und Umwelt so gering wie möglich zu halten, kommen gezielte Schallschutzmaßnahmen zum Einsatz. Im Gegensatz zu herkömmlichen Projekten setzt Wirsol in den Trafos für das Projekt auf den Einsatz von umweltfreundlichem Pflanzenöl. Darüber hinaus werden ausschließlich langlebige Zelltechnologien verwendet, um eine maximale Lebensdauer und einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu gewährleisten.

Batteriespeicher haben eine hohe Bedeutung für Photovoltaikprojekte

Innerhalb des Verbundes von Energieunternehmen um DCC Energy, zu dem auch Wirsol gehört, wird die Bedeutung von Energiespeichern sehr hoch eingeschätzt. In der Kombination mit PV-Dachanlagen entstehen aus Sicht des Unternehmens intelligente, dezentrale Energiesysteme, die sowohl ökologisch als auch ökonomisch überzeugen.

„Batteriespeicher sind inzwischen essenziell für die Transformation des Energiesystems. Sie sorgen für mehr Unabhängigkeit vom internationalen Strommarkt und leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Netzstabilität im Land, zur Integration erneuerbarer Energien und die Versorgungssicherheit insgesamt“, erklärt Christian Heine, Managing Director von DCC Energy.

„Stromspeicher sind aus unserer Sicht die optimale Ergänzung für unsere private und gewerbliche Photovoltaikanlagen, weil sie gerade bei Spitzenlasterzeugung für die

notwendige Flexibilität im Netz sorgen. Sie ermöglichen die Zwischenspeicherung von Solarstrom und dessen bedarfsgerechte Nutzung. So wird die Eigenverbrauchsquote erhöht und die Netzbelastung reduziert“, erläutert Johannes Groß.

Pressekontakt: Jürgen Scheurer | Diskurs Communication | Tel.: 07254 / 951225 | presse@wrs.eco | www.wrs.eco

Über WIRSOL Roof Solutions

Die WIRSOL Aufdach GmbH bietet unter der Marke WIRSOL Roof Solutions gewerbliche und private Aufdachanlagen sowie modernen Dienstleistungen rund um den Betrieb dieser Anlagen und der mit ihnen verbundenen Immobilien an. Dazu gehören vor allem auch Leistungen wie das Mieterstrommodell, intelligente Speicherlösungen, aber auch Direktvermarktung sowie Reststrom- und Cloudlösungen.